



VEREIN DER VERWALTUNGSRICHTERINNEN UND VERWALTUNGSRICHTER BADEN-WÜRTTEMBERG

- Der 1. Vorsitzende -

An die Mitglieder des Vereins
der Verwaltungsrichterinnen und Verwaltungsrichter
Baden-Württemberg

Karlsruhe, den 20. Dezember 2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Ihnen allen wünsche ich erholsame Weihnachtstage und ein gutes, vor allem gesundes Jahr 2021!

Normalerweise hätte ich an dieser Stelle über eine Mitgliederversammlung und über diverse Aktivitäten des Vereins im zu Ende gehenden Jahr berichtet. Aber leider ist derzeit wenig normal. Die Mitgliederversammlung, die eigentlich für Ende Oktober/Anfang November geplant war, konnte aus bekannten Gründen nicht stattfinden. Und auch ansonsten waren die Aktivitäten des Vereins stark eingeschränkt. Nennenswerte rechtspolitische Initiativen, mit denen sich der Vorstand beschäftigen musste, blieben - bis auf den zu Recht nur teilweise verfolgten Vorschlag, die Vorschrift über die Fortbildungspflicht von Richterinnen und Richtern zu überarbeiten (s. dazu die Stellungnahme vom 15. Juni 2020) - ebenfalls aus. Für den Vorstand bestand schließlich kein Anlass zu Forderungen im Hinblick auf die Pandemiesituation. Die baden-württembergische Justiz war und ist - etwa was die Ausstattung mit tragbaren Computern angeht - vergleichsweise gut aufgestellt und die Verantwortlichen haben in der schwierigen Situation soweit ersichtlich nach besten Kräften gehandelt.

Auch und gerade für die Verwaltungsgerichtsbarkeit war und ist die Pandemiesituation eine große Herausforderung. Wurde sie bislang in der Öffentlichkeit als „Asylgerichtsbarkeit“ wahrgenommen, macht sie nunmehr mit Fragen etwa zum Infektionsschutz- und Versammlungsrecht auf sich aufmerksam. Insbesondere den Kolleginnen und Kollegen, die sich mit diesen Fragen - zumeist unter hohem Zeitdruck - beschäftigen haben und beschäftigen müssen, gebührt besonderer Dank. Sie haben mit dazu beigetragen, dass der Rechtsstaat auch in der Pandemiesituation funktioniert.

Die Vorstandsmitglieder werden zunächst geschäftsführend im Amt bleiben. Sobald es möglich und verantwortbar ist, werden wir die ausgefallene Mitgliederversammlung nachholen.

An dieser Stelle wie immer meine Bitte an Sie, sich mit Fragen, Anregungen und Kritik (oder auch Lob) an mich und meine Vorstandskolleginnen und -kollegen zu wenden. Jede Reaktion ist für uns hilfreich!

Zu guter Letzt möchte ich an dieser Stelle meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen ganz herzlich für Ihren Einsatz im Jahr 2020 danken!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Wolfgang Schenz